

Inhalt

Vorwort.....	7
Antike Bauornamentik: Bemerkungen zum Forschungsstand und zu den Absichten des vorliegenden Bandes	9
<i>Johannes Lipps – Dominik Maschek</i>	
Vom Sinn zur Sinnlichkeit. Probleme und Perspektiven des Ornamentbegriffs in der antiken Architektur.....	25
<i>Andreas Grüner</i>	
Werkstatt und Muster Zur Methode der Scheidung von Arbeitsprozessen und Stilelementen	53
<i>Georg A. Plattner</i>	
Zum Nutzen multivariater Analyseverfahren für die Erforschung von Fertigungsprozessen antiker Bauornamentik am Beispiel des Nymphäums des C. Laecanius Bassus in Ephesos	69
<i>Christoph Baier</i>	
Von Marmorblock über Halbfabrikat zu korinthischem Kapitell Zur Kapitellproduktion in der Kaiserzeit.....	83
<i>Natalia Toma</i>	
Ornament im Kontext Der Beitrag der Bauforschung zur Untersuchung von Architekturdekoration.....	99
<i>Ursula Quatember</i>	
Baalbek und die Freiheit der Ausführung.....	117
<i>Holger Wienholz</i>	
Methodische Schwierigkeiten bei der Datierung von kleinasiatischer Bauornamentik der Kaiserzeit – das Beispiel Milet.....	129
<i>Reinhard Köster</i>	
Die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen. Konstanten und Dynamiken antiker Bauornamentik am Beispiel hispanischer Fundgruppen.....	139
<i>Janine Lehmann</i>	
Bauornamentik und städtebaulicher Kontext Die Basilika Aemilia und das Forum Romanum in augusteischer Zeit.....	155
<i>Johannes Lipps</i>	

Architekturdekor und Stadtbild Eine norditalienische Perspektive auf die Handhabung regionaler Eigenheiten.....	169
<i>Patric-Alexander Kreuz</i>	
Der Tempel neue Kleider? Rezeptionsästhetische und semantische Aspekte von Bauornamentik im spätrepublikanischen Mittelitalien	181
<i>Dominik Maschek</i>	
Der Beitrag der Ornamentforschung zur Rekonstruktion von Dekorprogrammen und Baubedeutung. Das Beispiel des Gartenhippodroms im Kaiserpalast auf dem Palatin in Rom	203
<i>Kristine Iara</i>	
Das Ornamentale und die Produktion von Atmosphäre Das Beispiel der Domus Aurea.....	219
<i>Annette Haug</i>	
Farbabbildungen	241
Ortsregister.....	249

